

Allgemeine Transport- und Anlieferungsrichtlinie der Harro Höfliger Verpackungsmaschinen GmbH



**„Wir sind und bleiben:
Ein zukunftssicheres Familienunternehmen –
attraktiv für Mitarbeiter, Lieferanten und Kunden“**

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| 1. Einleitung | 3 |
| 2. Anlieferort | 4 |
| 3. Anlieferskizze Logistik- und Fertigungszentrum Großaspach | 4 |
| 4. Warenannahmezeiten | 4 |
| 5. Warenannahmefläche (entspricht Firmenhof) | 5 |
| 6. Priorisierung: Express- und Servicelieferungen | 5 |
| 7. Ladeeinheiten | 6 |
| 8. Paketsendungen | 6 |
| 9. Frachtbrief | 7 |
| 10. Lieferschein | 7 |
| 11. Packliste / Inhaltsliste | 8 |
| 12. Verpackung | 8 |
| 13. Verpackungsdetails für Fertigungsteile (Zeichnungsgebundene Teile) | 11 |
| 14. Verpackungsdetails für Fertigungsteile (Zeichnungsgebundene Teile- Pharmabauteile) | 12 |
| 15. Beanstandung | 12 |
| 16. Historie des Dokuments | 13 |
| Anhang | 14 |

Allgemeine Transport- und Anlieferungsrichtlinie

1. Einleitung

ALL YOU NEED – Das Leitmotiv der Harro Höfliger Verpackungsmaschinen GmbH, um die Ideen und Wünsche des Kunden zu erfüllen, sowie auf die Interessen unser Mitarbeiter und Geschäftspartner langfristig und nachhaltig einzugehen und uns gemeinsam weiter zu entwickeln. Vertrauen, Fairness, Offenheit, Entwicklungsbereitschaft und gegenseitiger Respekt sind unsere Werte, um Kundenwünsche zu realisieren. Doch wo beginnt **ALL YOU NEED**?

Bei Harro Höfliger stellen wir hohe Ansprüche an unsere Produkte und Dienstleistungen. Unser Ziel ist, mit technologisch führenden, qualitativ hochwertigen Lösungen die komplette Wertschöpfungskette unserer Kunden abzudecken. Damit wir das umfassend tun können, vertrauen wir auf ein ganzes Netzwerk von kompetenten Partnern und Lieferanten. Die Erfüllung der Kundenwünsche beginnt beim ersten Glied der Lieferkette der Harro Höfliger Verpackungsmaschinen GmbH und somit bei unseren Lieferanten. Aus diesem Grund ist für uns die gemeinsame Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten ein höchst wichtiges Anliegen. Gemeinsam können wir uns entlang der gesamten Lieferkette weiterentwickeln und einen gegenseitigen Mehrwert erzielen.

In dieser Dokumentation sind generelle Angaben zur Anlieferung von Waren an die Harro Höfliger Verpackungsmaschinen GmbH, die im Folgenden Harro Höfliger genannt wird, definiert. Diese Angaben besitzen übergreifend für alle Lieferanten Gültigkeit.

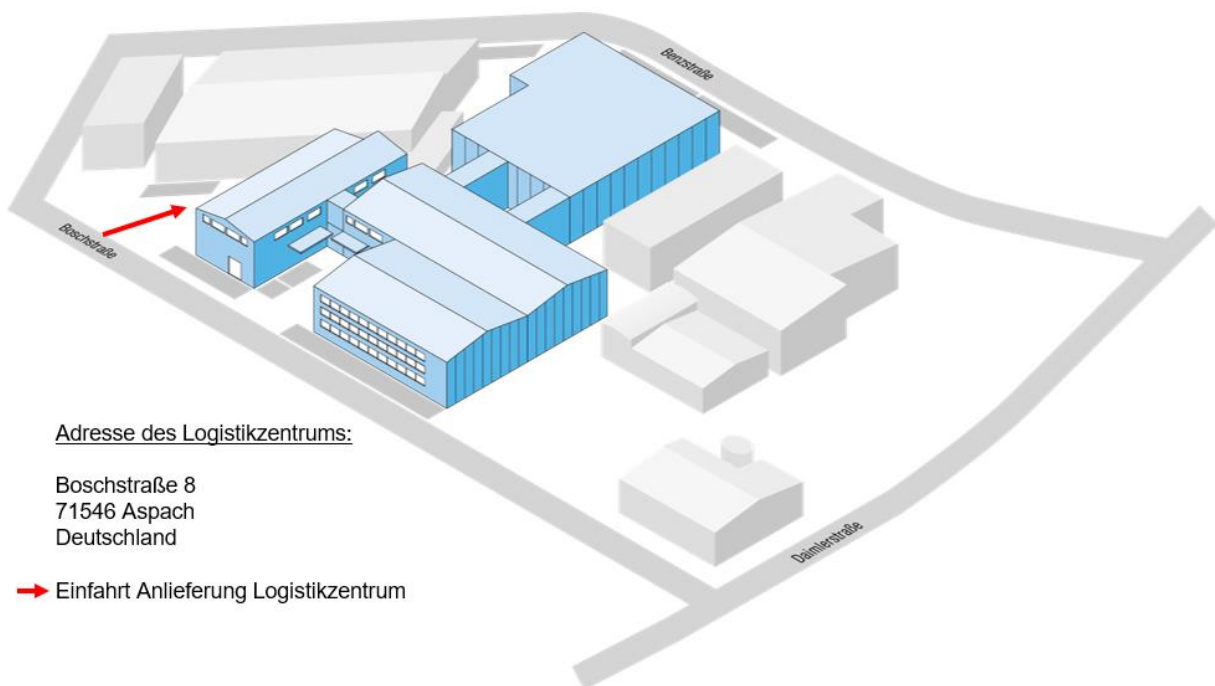
Bei einer nicht vertretbaren Abweichung behält sich Harro Höfliger vor, die Sendung als vollständig mangelhaft zu bewerten und die Annahme zu verweigern.

Artikelbedingte Ausnahmen sind nur nach vorheriger Abstimmung mit der Harro Höfliger Einkaufsabteilung möglich. Bei der Verpackungsfestlegung für neue Artikel ist die Anlieferrichtlinie zu beachten.

2. Anlieferort

Als Anlieferort gilt generell die auf der Bestellung vermerkte Lieferadresse. Bei unterschiedlichen Lieferungen zu einem gleichen Termin, muss die Lieferung an die Adresse geliefert werden, welche in der Bestellung vermerkt ist. Eine gemeinsame Lieferung an eine Adresse ist nicht erwünscht und wird ggf. vom Wareneingang nicht akzeptiert. Wir setzen voraus, dass Paketaufkleber, Frachtbrief und Lieferschein eine identische Lieferadresse ausweisen.

3. Anlieferskizze Logistik- und Fertigungszentrum Großaspach



4. Warenannahmezeiten

Der Wareneingang ist wie folgt besetzt:

- Montag bis Freitag: 07:00 – 16:00 Uhr

Eine Annahme einer Anlieferung außerhalb dieser Zeiten wird **verweigert**. Falls Anlieferungen außerhalb dieser Zeiten notwendig sind, sind diese im Vorhinein schriftlich mit den verantwortlichen Personen bei Harro Höfliger abzuklären. Eine Regelanlieferung hat so zu erfolgen, dass das Fahrzeug innerhalb der genannten Zeitspanne komplett entladen werden kann. Die Lieferanten sind für das **selbstständige** Be- und Entladen der Ware verantwortlich.

5. Warenannahmefläche (entspricht Firmenhof)

Das Harro Höfliger Logistikzentrum besitzt ein Anlieferungstor für genau einen Lastkraftwagen. Deshalb darf sich zum Be- oder Entladen auch nur ein Lastkraftwagen in der Warenannahmefläche befinden. Am Anlieferungstor steht **keine** höhenverstellbare Anfahrrampe zu Verfügung. Transporter oder kleinere Fahrzeuge müssen so abgestellt werden, dass das Einfahren, sowie Ausfahren aus dem Firmenhof, das Be- & Entladen eines anderen Fahrzeuges und der Zugang zu den Containern problemlos möglich ist. Kann einer der zuvor genannten Kriterien nicht eingehalten werden, gilt es außerhalb des Firmenhofes zu warten oder das Fahrzeug muss außerhalb des Harro Höfliger Firmenhofes abgestellt werden. Auf dem Hof gilt die STVO.

6. Priorisierung: Express- und Servicelieferungen

Priorisierte Teile, die **mit einem Express- oder Serviceaufkleber gekennzeichnet sind, müssen** separat vom Rest der Lieferung **mitgeführt werden**. Außerdem müssen die priorisierten Teile als solche deutlich gekennzeichnet sein, termingerecht und getrennt angeliefert werden. Der Express / Service – Aufkleber muss mitgeführt werden zu HH und ist an der Seite der Adresstasche zusätzlich anzubringen. Bei Selbstanlieferung muss gewährleistet sein, dass die Aufkleber gut ersichtlich auf der Umverpackung zu sehen sind, sofern bei Bestellung schriftlich vereinbart, ist ein Express / Service - Aufkleber auf der Sendung aufzubringen. Bei Abholung müssen diese gesondert dem Fahrer übergeben werden.

Expressteile (Schnellschüsse):

Lieferanten, die für den Expressservice zuständig sind, erhalten von Harro Höfliger den folgenden speziellen Aufkleber:

Expressaufkleber:



Serviceteile (Ersatzteile):

Lieferanten, die für Serviceteile zuständig sind, erhalten von Harro Höfliger den folgenden speziellen Aufkleber:

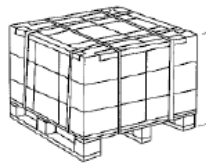
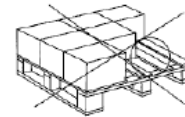
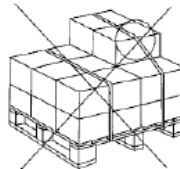
Serviceaufkleber:



7. Ladeeinheiten

Alle an einen Transportdienstleister übergebenen Sendungen müssen transportsicher und zugriffssicher verpackt sein.

Die Anlieferung hat bevorzugt auf unbeschädigten Europaletten zu erfolgen. In Einzelfällen können Einwegpaletten in den Abmessungen einer Europalette genutzt werden. Gehört die Palette allerdings als Ladeeinheit zur Ware, kann diese nicht getauscht werden. Alle Ladeeinheiten müssen mittels Flurfördermittel gehandhabt werden können. Nicht stapelbare Ladeeinheiten sind aus lagerorganisatorischen Gründen unzulässig.

RICHTIG**FALSCH**

Bevorzugt sind Holzumrandungen zum Schutz des Gebindes einzusetzen (Siehe Anhang A1: Ladeeinheiten). Wenn eine Ladeeinheit versendet wird, ist auf eine ausreichende Sicherung auf und mit der Palette zu achten bspw. gegen Verrutschen. Beim Bilden der Ladeeinheit ist darauf zu achten, dass schwere Teile die unteren Lagen bilden und leichtere Teile die oberen Lagen, sodass die Teile sich gegenseitig nicht beschädigen. Eine Ladeeinheit kann aus mehreren Gebinden bestehen. Die einzelnen Gebinde wiederum aus mehreren Packstücken (Siehe Anhang A2: Ladeeinheiten, Gebinde und Packstücke).

Kennzeichnung der Ladeeinheiten:

Bei Bestellungen die nicht aufgrund des Standarddokumentes, also ohne Bezug zu der Harro Höfliger Bestell-Nummer als Referenz getätigt werden, müssen die Kontaktdaten (Name und Tel.-Nr.) des Auftraggebers auf den Anlieferdokumenten unbedingt vermerkt sein.

Die Dokumente, Lieferschein und Packliste/Inhaltsliste, sind in der Lieferscheintasche an der Ladeeinheit außen anzubringen. Ein Lieferschein kann über mehrere Ladeeinheiten erstellt werden, solange die Ladeeinheiten gemeinsam geliefert werden.

8. Paketsendungen

Folgende Regel für eine Anlieferung von Harro Höfliger Bestellungen, unter Verwendung von Karton-/ Paketsendungen, müssen eingehalten werden (Siehe Anhang A3: Paketsendungen mit Lieferscheintasche):

- Dokumente müssen von außen anhand Lieferscheintaschen ersichtlich sein
- Das Klebeband ist gerade anzubringen und Etiketten dürfen nicht überklebt werden
- Pakete dürfen ein Gewicht je Packstück von 20 kg nicht überschreiten

9. Frachtbrief

Der Frachtbrief oder Speditions-Übergabeschein beschreibt die Anlieferung äußerlich und muss mindestens folgende Angaben enthalten:

- Frachtführer
- Warenempfänger
- Anlieferadresse
- Auftraggeber
- Gesamtgewicht
- Anzahl der Paletten
- Menge und Art der verwendeten Ladehilfsmittel

Handschriftlich geänderte Frachtbriefe sind nicht erlaubt.

10. Lieferschein

Zu jeder Lieferung muss ein vollständig ausgefüllter Lieferschein mit Hinweis auf die Bestellnummer Harro Höfliger beigelegt werden. Der Lieferschein muss an der Ladeeinheit gut sichtbar angebracht sein (rote Lieferscheintasche / Vorsicht keine Anbringung an Produktverpackung). (Siehe Anhang A4: Lieferschein und Packliste)

Sofern in Ausnahmefällen keine Lieferscheintasche verwendet werden kann, ist der Lieferschein deutlich gekennzeichnet an dem Packstück (Ladeeinheit) mitzuführen. Wenn ein Lieferschein mehrere Packstücke erfordert, sind diese zu einem Gebinde zusammenzufassen.

Der Lieferant ist für die Übersichtlichkeit und Zuordnung Bestellung und Lieferschein verantwortlich.

Wird eine Bestellung in mehreren einzelnen Packstücken versendet, so muss für jedes einzelne Packstück bzw. Paket ein Lieferschein im Paket mitgeliefert werden.

Der Lieferschein beschreibt den Inhalt der Lieferung und muss mindestens folgende Angaben enthalten:

- Lieferant mit Anschrift
- Versanddatum
- Lieferscheinnummer
- Lieferanschrift
- Warenempfänger
- Enthaltene Bestellnummer
- Harro Höfliger - Artikelnummer
- Artikelbezeichnung
- Seriennummer / Charge / MHD
- Stückzahl je Anlieferposition
- Liefermengeneinheit je Anlieferposition

- Palettenzahl

Folgende Informationen sind anzugeben, wenn relevant:

- Abweichungen bestellter Mengen

Der Lieferschein muss in gleicher Gliederung und Reihenfolge wie die enthaltenen Bestellungen gelistet sein. Handschriftlich geschriebene Lieferscheine werden nicht akzeptiert! Wir behalten uns vor, bei unklaren Lieferscheinen, die Ware **unfrei** an den Auftragnehmer zurückzusenden.

Lieferschein und Zeichnungen bei Fertigungsteile

Zu jeder Lieferung muss ein vollständig ausgefüllter Lieferschein **inklusive** Zeichnung mit Hinweis auf die Harro Höfliger Bestellnummer beigelegt werden. Es gelten die zuvor genannten allgemeinen Lieferscheinbestimmungen. Zusätzlich gilt, dass Zeichnungen von Teilen als DIN A4 Größe gemäß der Reihenfolge der Bestellung und Lieferschein sortiert mitgeliefert werden müssen.

11. Packliste / Inhaltsliste

Jede Ladeeinheit, die aus verschiedenen Gebinden besteht, muss mit einer Packliste / Inhaltsliste zu einer eindeutigen Identifikation gekennzeichnet sein, die den Inhalt des Gebindes darstellt. Die Inhaltsliste wird außen gut sichtbar am Gebinde angebracht.

Benötigte Informationen auf der Inhaltsliste/Packliste:

- Bestellnummer
- Lieferscheinnummer
- HH-Artikelnummer
- Hersteller-Artikelnummer
- Menge

Ein Gebinde kann mehrere Bestellungen umfassen. Die Gebinde sind transportsicher zu einer Ladeeinheit zusammenzufassen.

12. Verpackung

Allgemein gültig ist:

Während einem Transport ist die Ware und deren Verpackung Belastungen wie bspw. Stößen, Vibration, Druck und Umwelteinflüssen wie Feuchtigkeit, Staub und Schmutz ausgesetzt. Deshalb muss auf eine, dem Produkt entsprechend geeignete, qualitativ richtige Verpackung geachtet werden. Diese muss transportgerecht bzw. beanspruchungsgerecht ausgelegt sein. Der Lieferant trägt die Verantwortung für die Verpackung der Waren und steht für eine entsprechende Verpackung dafür ein, dass die Ware in einem qualitativ einwandfreien Zustand ihr Ziel erreicht.

Sämtliche eingesetzte Materialien müssen den gesetzlichen Vorgaben entsprechen. Dies gilt insbesondere in Bezug auf Lizenzierung, Kennzeichnung etc.

Zeitungspapier wird generell als Verpackungsmaterial abgelehnt. Bei Falschverpackung behalten wir uns eine Annahmeverweigerung vor. Das Umwickeln von Bauteilen mit Klebeband ist generell untersagt.

Die Menge der Verpackungseinheiten wird geliefert wie bestellt. Wir akzeptieren keine kleineren oder größeren Mengen als auf unseren Bestellungen angegeben, es sei denn dies wurde mit der Harro Höfliger Einkaufsabteilung abgestimmt.

Schwere Teile sind in den Verpackungen und Gebinden ergonomisch sinnvoll und unter Berücksichtigung von Qualitätsmerkmalen zu verstauen. Hierbei muss darauf geachtet werden, dass die schweren Teile nicht andere Bauteile Beschädigen, Verbiegen, Brechen, Verkratzen, etc.

Für Einzelartikel sind passgenaue (bezogen auf den Artikel) Verpackungen (Kartonage, Tüten, Schrumpfschläuche, etc.) zu verwenden. Jedes Packstück ob Karton, Beutel, etc. muss verpackt und mit einer eindeutigen Identifikation des Inhalts gekennzeichnet sein. Kleinstteile sind in einen Beutel zu verpacken und zu verschließen.

Anforderungen aufgrund von Verkehrsmittel und Transportdauer an die Verpackung:

Weiterhin ist bei der Auswahl der richtigen Verpackung das genutzte Verkehrsmittel, sowie die zurückzulegende Transportstrecke als auch Dauer zu beachten. Umso größer bzw. länger eine Transportstrecke und die benötigte Dauer ist, desto größer sind die Belastungen für die Verpackung und die Waren. Der Lieferant ist verantwortlich, dass die Verpackungen und Waren diese Belastung aushalten und die Ware ohne Beschädigungen ankommen.

Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit:

Als Hidden Champion von Produktions- und Verpackungsanlagen gehören nachhaltiges und umweltbewusstes Handeln zur Familien- und Unternehmenstradition. Wir gehen schonend mit den natürlichen Ressourcen um und fördern die regenerative Energiegewinnung. Unsere Maschinen und deren Fertigung gestalten wir so energieeffizient und umweltverträglich wie möglich, dies reicht von der Beschaffung der Materialien bis hin zum Recycling von Wertstoffen.

Um diese Tradition auch in der Harro Höfliger Lieferkette zu etablieren, ist beispielsweise darauf zu achten, dass die Größe der Verpackung adäquat zu den Maßen des Packguts ist. Zudem sind bevorzugt wiederverwendbare/recyclebare Verpackungen zu verwenden.

Verpackungsmittel (Einwegverpackungen / Behälterkonforme Kartonage)

Sämtliche eingesetzte Materialien müssen den gesetzlichen Vorgaben entsprechen. Zusätzlich gelten die jeweils sich ergebenden Vorschriften aus dem Kreislaufwirtschaftsgesetz, der Verpackungsverordnung, sowie der Gefahrstoff- und Gefahrgutverordnung.

Aufkleber dürfen die stoffliche Wiederverwertung nicht behindern.

- **Kartonagen:**

Wellpappe/Kartonagen mit Wiederverwertungsgarantie, Beschriftung nur mit umweltverträglichen Farben. Beschichtungen sind nicht gestattet.

- **Folie:**
PET, PP gekennzeichnet.
- **Deckbretter / Platten / Kisten:**
Naturholz unbehandelt bzw. mit nichttoxischen Stoffen zur Schädlingsbekämpfung behandelt.
- **Füllstoffe:**
Ausschließlich recyclingfähige Materialien, z.B. Wellpappe, Luftpolsterfolie, etc.
- **Ladungssicherung:**
Ladungen auf Paletten oder einzelne Pakete können mit Stretchfolie und Schrumpffolie (PET und PP), als auch Bänder (PET und PP) verwendet werden (Siehe Anhang A5: Einsatz Stretchfolie / Bänder).

Verpackung von Artikeln, die nur mit Handschuhen angefasst werden dürfen

Lieferanten, die Artikel an Harro Höfliger liefern, die nur mit Handschuhen angefasst werden dürfen, sind ohne jegliche Fettspuren, Fingerabdrücken, etc. anzuliefern. Um dies zu gewährleisten, muss die Umverpackung der Artikel als handschuhpflichtig gekennzeichnet sein. Die Kennzeichnung kann bspw. wie folgt aussehen:



!Bitte die Teile nur mit Handschuhen anfassen!

Kommissionierung seitens Lieferanten

Für Lieferanten, die eine Vorkommissionierung von Waren für Harro Höfliger umsetzen, gelten zusätzlich die folgenden Richtlinien:

Die von Harro Höfliger bestellten Waren jeglicher Materialgruppen werden von den Lieferanten vorkommissioniert. Das bedeutet, dass die zusammengehörigen Teile separat verpackt und etikettiert werden. Die benötigten Informationen für eine Kommissionierung seitens der Lieferanten sind aus der mitgelieferten CSV – Datei in der jeweiligen Bestellung zu entnehmen. Die Lieferanten sind für die richtige Zuordnung von Etiketten zu den kommissionierten Waren verantwortlich. Für das Anbringen der Etiketten sind folgende Kriterien zu berücksichtigen:

- Die ursprüngliche Artikel- / Warenbeschriftung darf nicht überklebt werden
- Einwandfreier Zustand des angebrachten Etikettes

- Keine handschriftliche Beschriftung der Etiketten
- Lesbarkeit der Etiketten
- Abfallen der Etiketten

Identifizierung von Teilen:

Um die Artikel eindeutig bei der Warenanlieferung identifizieren zu können, ist es notwendig, dass die an Harro Höfliger gelieferten Artikel bzw. deren Umverpackung mindestens mit den folgenden Angaben versehen sind:

- Artikelnummer / Teilenummer
- Artikelbezeichnung / Teilebezeichnung
- Menge / Stückzahl

13. Verpackungsdetails für Fertigungsteile (Zeichnungsgebundene Teile)

Um Korrosion und Beschädigungen zu vermeiden, ist auf eine geeignete Verpackung der Bauteile zu achten. Bei Anlieferung von Bauteilen auf einer Europalette ab einer Größe von 1200 x 800 mm ist ein Kantenschutz anzubringen. Unter anderem ist darauf zu achten das die Verpackungsmaterialien mit einem Flurfördergerät abtransportiert werden können.

Zusatzinfo: Um Korrosionen während Transport und Liegezeiten zu vermeiden sind Stahlteile, die generell anfällig sind für Rost, vor der Verpackung mit z.B. WD40 zu behandeln.

Es muss sichergestellt werden, dass die Umverpackung nicht den Korrosionsschutz vom Fertigungsteil annimmt.

Pro Beutel = 1 Artikel = 1 Etikett bezogen auf den Inhalt. Aufteilung auf mehrere Beutel ist nicht erlaubt.

Bauteile, die nur mit Handschuhen angefasst werden dürfen, sind mit einem Handschuh „Aufkleber“ auf der Verpackung und Lieferschein oder Transportbinde ersichtlich zu machen.

Bei großen Bauteilen und Blechteilen muss der Begleitschein / Identifikationsschein und die Zeichnung an dem Bauteil angebracht werden.

Für Anlieferungen von Fertigungsteilen mit Oberflächenbehandlung ist darauf zu achten, dass diese Teile nach den Anforderungen der Oberflächenbehandlung verpackt sind. In einzelnen Ausnahmen kann ohne Oberflächenbehandlung angeliefert werden. Dies muss jedoch bereits in der Angebotsphase mit der Einkaufsabteilung von Harro Höfliger vereinbart werden.

Es ist darauf zu achten, dass alle gefertigten Bauteile (Fertigungsteile) **frei** von Spänen, Emulsionen und sonstigen Verunreinigungen sind.

Bekommt ein Lieferant Fertigungsteile für eine weitere Bearbeitung beigestellt, so erwartet Harro Höfliger, dass die Anlieferungsverpackung identisch wiederverwendet wird und die Fertigungsteile mit dieser Anlieferungsverpackung wieder bei uns ankommen.

14. Verpackungsdetails für Fertigungsteile (ZeichnungsgebundeneTeile-Pharmabauteile)

Bei Verpackung und Versendung von Pharmabauteilen ist auf eine Bauteilgerechte und den Anforderungen entsprechende Verpackung zu achten. Einzel- und Serienbauteile müssen ihrer Oberfläche entsprechend verpackt sein.



Verpackung als Schüttgut für Serienbauteile mit Anforderung „Spritzenymbol“ nicht erwünscht.

Konstruktionszeichnungen von Fertigungsteilen für pharmazeutische Anlagen, werden mit dem „Spritzenymbol“ versehen:



Bauteile mit Spritzensymbol und/oder Serien muss eine angepasste Verpackungsart verwendet werden.

Folgende Kriterien entscheiden über eine separate Verpackungsmethode.

- Zeichnungsangabe „Spritzenymbol“ mit
- Oberflächenanforderungen $Ra \leq 1,6 \mu m$
- Zeichnungsangabe $Ra \leq 0,8 \mu m$
- Zeichnungsangabe Elektropoliert, Plasmapoliert oder mechanisch poliert

15. Beanstandung

Von dieser Richtlinie abweichende Anlieferungen verursachen im Wareneingang von Harro Höfliger erheblichen Aufwand. Dadurch behält sich Harro Höfliger vor, im Fall eines auftretenden Mehraufwandes, an den Lieferanten eine Bearbeitungsgebühr zu berechnen. Die Berechnung erfolgt grundsätzlich nach Aufwand. Der Lieferant wird

durch Harro Höfliger aufgefordert, das Fehlerbild zu analysieren und entsprechende Abstellmaßnahmen einzuleiten.

Durch Harro Höfliger reklamierte Teile werden in schriftlicher Form niedergelegt. Die beanstandeten Bauteile werden **unfrei** zurückgesendet.

16. Historie des Dokuments

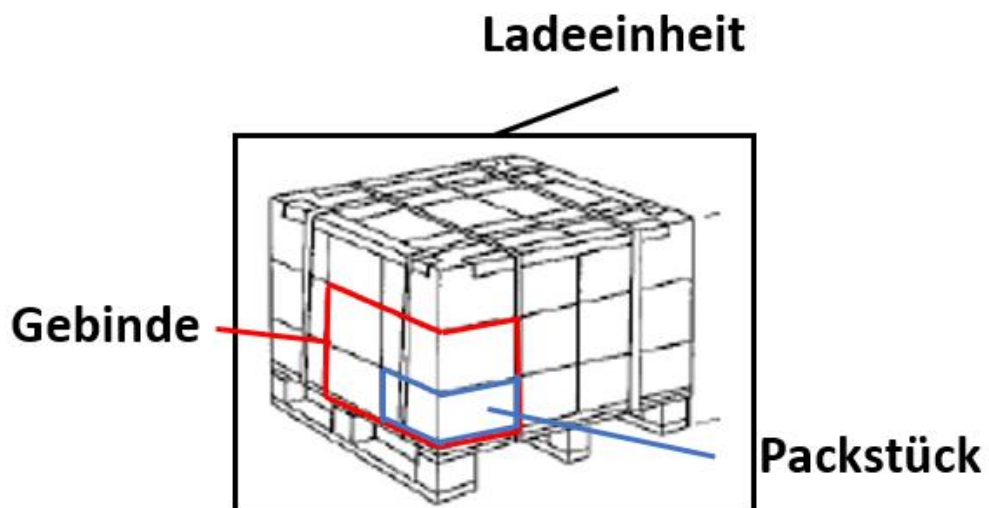
| Version | Datum | Autor | Änderungsgrund / Bemerkungen |
|---------|------------|----------------|------------------------------|
| 1.0 | 18-05-2020 | Weinert, Felix | Erstellung |
| 2.0 | 16-06-2020 | Weinert, Felix | Anpassung |

Anhang

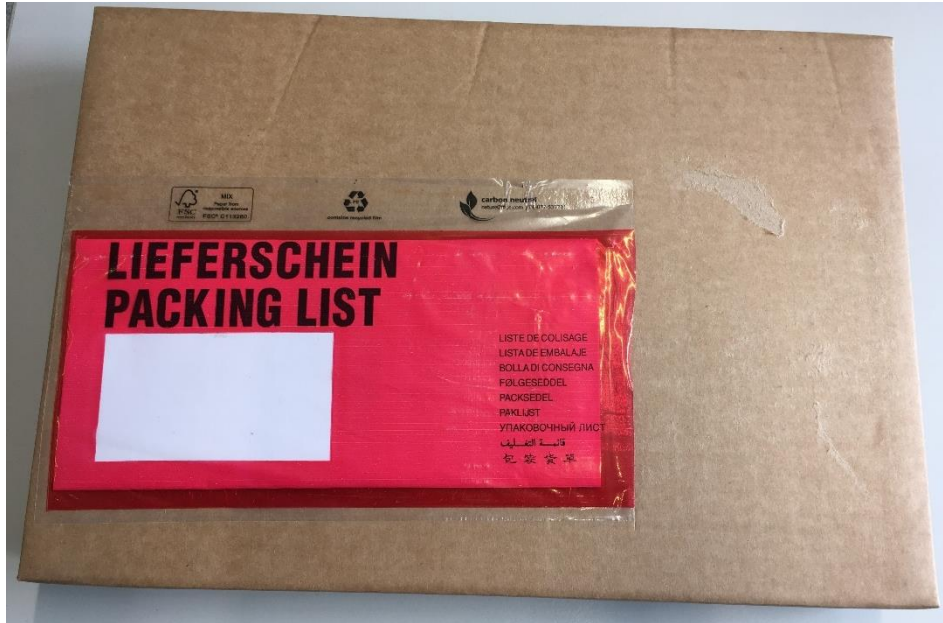
Anhang A1: Ladeeinheiten (bspw. Holzumrandung/Holzkiste)



Anhang A2: Ladeeinheiten, Gebinde und Packstücke



Anhang A3: Paketsendungen mit Lieferscheintasche



Anhang A4: Lieferschein und Packliste



Anhang A5: Einsatz Stretchfolie / Bänder

